

(Free) Ein Jedermann

Ein Jedermann

Von Felix Mitterer

*audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #529612 in eBooksVerffentlicht am: 2014-01-15Erscheinungsdatum:
2014-01-15File Name: B00HVJKUJO | File size: 71.Mb

Von Felix Mitterer : Ein Jedermann before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ein Jedermann:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Zeitgeme Deutung des Jedermann-ThemasVon LemmizDas von Felix Mitterer in die Jetztzeit transponierte

Jedermann-Thema bringt das gegenwärtige Dilemma unseres Wirtschafts- und Finanzsystems auf den Punkt und sollte unbedingt von einem Theater wieder aufgeführt werden (Premiere war am 10. Jänner 1991 im Theater in der Josefstadt in Wien). Es wäre z.B. sehr reizvoll, dieses Stück in Salzburg parallel zum Hofmannsthal'schen Jedermann sehen zu können. Leider ist der Text nur sehr schwer antiquarisch zu erhalten. Das vorliegende, antiquarische Textbuch ist tadellos erhalten.

Kurzbeschreibung Mitterers "Jedermann" stellt durch sein zeitgemäßes Konzept eine Alternative zu Hugo von Hofmannsthal's bekanntem "Spiel vom Sterben des reichen Mannes" dar. Jedermann ist kein anachronistischer Playboy und Miggnger mehr, sondern der hart arbeitende Generaldirektor eines Stahl- und Waffenkonzerns, der nicht nur über das Wohl und Wehe seiner vieltausendköpfigen Firmenbelegschaft bestimmt, sondern mittels seiner wirtschaftlichen Macht auch Einfluss auf die Politik gewinnt. Mit seinen Waffen verkauft er den Tod in alle Welt. Am letzten Tag seines Lebens schickt Gott ihm harte Prüfungen, an denen er sich bewähren mag, wenn er seine Seele retten will.

Kurzbeschreibung Mitterers "Jedermann" stellt durch sein zeitgemäßes Konzept eine Alternative zu Hugo von Hofmannsthal's bekanntem "Spiel vom Sterben des reichen Mannes" dar. Jedermann ist kein anachronistischer Playboy und Miggnger mehr, sondern der hart arbeitende Generaldirektor eines Stahl- und Waffenkonzerns, der nicht nur über das Wohl und Wehe seiner vieltausendköpfigen Firmenbelegschaft bestimmt, sondern mittels seiner wirtschaftlichen Macht auch Einfluss auf die Politik gewinnt. Mit seinen Waffen verkauft er den Tod in alle Welt. Am letzten Tag seines Lebens schickt Gott ihm harte Prüfungen, an denen er sich bewähren mag, wenn er seine Seele retten will.

ber den Autor und weitere Mitwirkende Felix Mitterer, geboren am 6. Februar 1948 in Achenkirch/Tirol; seine Mutter war eine verwitwete Kleinburin, sein Vater ein rumänischer Flüchtling. Adoptiert von einem Landarbeiterehepaar wuchs er in Kitzbühel und Kirchberg auf. Nach acht Jahren Volksschule und vier Jahren Lehrerbildungsanstalt arbeitete er zehn Jahre lang im Zollamt Innsbruck. Seit 1977 ist er freiberuflich als Autor und Schauspieler tätig. Seit 1978 erfolgreicher Theater- und Drehbuchautor. Die mehrteiligen Filme "Verkaufte Heimat" und "Piefke-Saga" sind seine bekanntesten, vielfach preisgekrönten Fernseharbeiten, "Kein Platz für Idioten", "Besuchszeit", "Sibirien" die am meisten aufgeführten Theaterstücke.